

## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Einführung eines ökologischen Grünflächenmanagements / Sachstandsbericht

**Beratungsfolge:**

15.09.2016 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

**Kurzfassung**

Entfällt.

**Begründung**

Siehe Anlage.



An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Umwelt und Mobilität  
Herrn Hans-Georg Panzer

Im Hause –

04.08.2016

Sehr geehrter Herr Panzer,

bitte nehmen Sie für die Sitzung des Umweltausschusses am 15.09.2016 gem. § 6 (1) GeschO im folgenden Vorschlag zur Tagesordnung auf:

**Einführung eines ökologischen Grünflächenmanagements, hier: Sachstandsbericht**

Auf Grund einer Empfehlung des UWA von Februar 2015 wurden 2015 1.700qm Rasen an 5 Standorten in der Stadt mit einer Saatgutmischung aus Blumen, Kräutern und Gräsern eingesät mit dem Ziel, diese der natürlichen Entwicklung zu überlassen.

Im zweiten Jahr hat sich schon eine erhebliche Vielfalt von Blumen und Stauden entwickelt, die im Frühsommer erwartungsgemäß bunter aussahen als zum jetzigen Zeitpunkt. Auf jeden Fall werden die Pflanzen von verschiedenen Insekten angenommen und sind somit ein Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt. Optisch bieten sie eine erfreuliche Abwechslung im Raseneinerlei.

WBH hat eine Evaluation angekündigt, insbesondere hinsichtlich der wirtschaftlichen Auswirkungen durch den verminderten Pflegaufwand sowie die mögliche Eignung weiterer Flächen. Gibt es dazu erste Ergebnisse? Verwaltung und WBH werden hierzu um einen Sachstandsbericht gebeten.

Mit freundlichen Grüßen  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Hildegund Kingreen  
Ausschussmitglied